

DIE ZEIT

WOCHENZEITUNG FÜR POLITIK • WIRTSCHAFT • WISSEN • KULTUR UND **Leben**



Pressemitteilung

Netz-gegen-Nazis: Breitangelegtes Projekt gegen Rechtsextremismus am 5. Mai gestartet

**Info- und Ratgeberportal der ZEIT / Themenwoche des DOSB / DFL und DFB stellen
Spieltage unter das Motto / ZDF ist TV-Partner / Online-Partner: VZ-Gruppe**

Hamburg, 5. Mai 2008: DIE ZEIT hat gemeinsam mit Partnern aus Gesellschaft und Medien am 5. Mai die breitangelegte Aktion gegen Rechtsextremismus, Netz gegen Nazis, gestartet. Bei der Pressekonferenz im Berliner Palais am Festungsgraben stellte ZEIT-Chefredakteur Giovanni di Lorenzo gemeinsam mit den Partnern das Projekt vor. Mitinitiatoren von Netz gegen Nazis sind der Deutsche Olympische Sportbund, der Deutsche Fußball-Bund, die DFL Deutsche Fußball Liga, der Deutsche Feuerwehrverband, TV-Partner ist das ZDF, Online-Partner die VZ-Gruppe (schuelerVZ, studiVZ, meinVZ).

Giovanni di Lorenzo: „In Deutschland gibt es zum Glück schon viele gute Initiativen gegen Rechtsextremismus. Unsere Idee geht ein übergreifendes Projekt an: Wir wollen ein bundesweites Forum schaffen, auf dem Betroffene einander Rat geben können, was zu tun ist, wenn rechtsextremistisches Gedankengut in ihren Alltag eindringt.“

Herzstück des Projekts ist ein großes, interaktives Webportal, in dem alle wichtigen Fragen zum Rechtsextremismus diskutiert und beantwortet werden sollen. Netz-gegen-Nazis.de vermittelt in einem enzyklopädisch angelegten Wissen-Teil umfangreiche Kenntnisse, ergänzt durch aktuelle Berichte und Reportagen zum Thema. Im Handeln-Teil finden Menschen, die in ihrem persönlichen Umfeld mit Rechtsextremismus in Berührung kommen, Antworten auf die wichtigsten Fragen. In zahlreichen Foren können sich Betroffene, Interessierte und Aktive über ihre Erfahrungen austauschen. Netz-gegen-Nazis.de enthält zudem eine Online-Bibliothek der relevanten deutschsprachigen Werke zu Rechtsextremismus und Nationalsozialismus. Außerdem weist das Portal den Weg zu wichtigen Initiativen, Beratungs- und Selbsthilfeorganisationen.

Zum Start von Netz gegen Nazis widmet DIE ZEIT am 8. Mai dem Projekt ein komplettes Dossier. Außerdem liegt der Ausgabe ein Poster zu der Aktion bei.

Zeitverlag Gerd Bucerius GmbH & Co. KG

DIE ZEIT, Pressehaus, Buceriusstraße, Eingang Speersort 1, 20095 Hamburg · Telefon: 040 / 32 80-0 · Telefax: 040 / 32 71 11
E-Mail: DieZeit@zeit.de · Internet: www.zeit.de · Handelsregister Hamburg, HRA 91 123 · Ust-IdNr. DE189342458

Geschäftsführer: Dr. Rainer Esser · Chefredakteur: Giovanni di Lorenzo
Commerzbank Stuttgart, Konto 525 52 52, BLZ 600 400 71, Swift COBADEF600

Der **Deutsche Olympische Sportbund** wird im Juli in einer großen Themenwoche die Einführung einer neuen Homepage zum Thema Rechtsextremismus begleiten. DOSB-Präsident Thomas Bach sowie DOSB-Generaldirektor Michael Vesper und weitere DOSB-Vertreter bekennen sich ebenso wie Sportler in Videoclips zu der Aktion. Die Deutsche Sportjugend (dsj) hat www.sport-jugend-agierte.de entwickelt. Nutzerinnen und Nutzer können auf der Seite Videoclips zu Themen wie Anti-Rassismus und Diskriminierung ansehen und sich durch einen interaktiven Videoplayer selbst einbringen. Nutzer können sich auf der Plattform austauschen und Informationen erhalten, die Multiplikatoren in den Sportvereinen und -verbänden unterstützen, die mit dem Thema Rechtsextremismus konfrontiert werden.

Die **DFL Deutsche Fußball Liga** stellt den 32. Spieltag der Bundesliga und der 2. Bundesliga am 6. und 7. Mai unter das Motto Netz gegen Nazis. Der **Deutsche Fußball-Bund** widmet alle Amateur-Spieltage den Jugend-, Frauen- und Männer-Ligen in der Pfingstwoche vom 6. bis 12. Mai dem Projekt. Außerdem bekennen sich die deutschen Fußballnationalspieler Michael Ballack, Thomas Hitzlsperger, Philipp Lahm, Per Mertesacker und Christoph Metzelder in kurzen Videoclips, die auf der Website und in verschiedenen Stadien gezeigt werden, ebenso wie DFB-Präsident Dr. Theo Zwanziger und Ligaverbands-Präsident Dr. Reinhard Rauball zu der Aktion.

Der **Deutsche Feuerwehrverband** begleitet im Juni mit der **Deutschen Jugendfeuerwehr** die Aktion Netz gegen Nazis im Rahmen des Jugendpolitikfestivals Berlin08. Zudem können Jugendfeuerwehren und Einzelpersonen sich auf den DJF-Seiten jugendfeuerwehr.de und unsere-welt-ist-bunt.de in einem eigens eingerichteten Rahmen bekennen: „Wir machen mit beim Netz gegen Nazis!“

Als TV-Partner wird das **ZDF** in verschiedenen Sendeformaten verstärkt über Rechtsextremismus und das Projekt berichten. Außerdem wird in der ZDFmediathek ein eigener Schwerpunkt eingerichtet, in dem aktuelle und hintergründige Beiträge und Dokumentationen zum Thema gebündelt werden. Der Online-Partner, die **VZ-Gruppe**, startet Ende Mai eine große Aktionswoche mit dem Titel „Netz frei von Nazis“.

Diese Pressemitteilung finden Sie auch unter presse.zeit.de.

Pressekontakt:

Silvie Rundel

Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 040 / 32 80 – 344

Fax: 040 / 32 80 – 558

E-Mail: rundel@zeit.de